

März 2026

CONNECTING CONTINENTS NEWSLETTER



Connecting Continents e.V.

Liebe Leser, Förderer, Paten und Mitglieder - alle die unseren Verein mit tragen und unterstützen. Hier wieder einige Neuigkeiten aus unserer Schule in Pemba/Tanzania:

1. Der Schulbetrieb 2026
2. Das Hostel der Mädchen
3. Die Abschlussfeier 2026
4. Die Reise des Containers
5. Saubere Umwelt in Pemba

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr wünschen, senden Sie uns bitte eine kurze Nachricht.

Bild unten: Mrs. Mwaache - "Die beste Direktorin der Welt" auf der Abschlussfeier



Der Schulbetrieb 2026

Im neuen Schuljahr das im Januar mit insgesamt 380 Schüler/innen begann, haben sich alle gut eingelebt. In der Form I gibt es inzwischen Form IA/B/C mit 126 Schülern. Die Schülerzahl der Jungs reduziert sich seit 2-3 Jahren und die Vorgabe, dass 50 % der Schüler Mädchen sein müssen entfällt seither. Aktuell haben wir 241 Mädchen in der Schule und nur 139 Jungs. Die Schüleranzahl ist in der Form IV geringer, weil die Grundschule vor drei Jahren auf 7 Jahren verlängert wurde. Deswegen sind in der neuen Abschlussklasse nur noch 59 Schüler/innen. Einige sind auch den Anforderungen nicht gewachsen oder werden krank. Dr. Said, der langjährige Elternbeiratsvorsitzende der Schule arbeitet in einem Tropeninstitut, das heimische Krankheiten erforscht. Seine jüngste Tochter hat 2024 ihren Abschluss an unserer Schule gemacht und zu unserer Freude steht dieser engagierte Mann als Elternbeirat immer noch zur Verfügung. Laut Mrs. Mwaache, unserer Direktorin läuft zur Zeit alles nach Plan und sie ist mit dem Start in das Schuljahr sehr zufrieden. Mr. Juma unser junger Chemie- und Basic Mathematiklehrer macht seit Februar eine einjährige Fortbildung in Azerbaijan und wird für diese Zeit durch Teilzeitlehrer ersetzt.

Bild unten: Dr. Said/Elterbeiratsvorsitzender bei der Feier.



CONNECTING CONTINENTS NEWSLETTER



Das Hostel der Mädchen

Mit dem Dach, kurz vor der Regenzeit, konnte der Rohbau endlich fertiggestellt werden. Das Gebäude ist 25 m lang und 12 m breit, also 300 qm Grundfläche. In acht Räumen mit jeweils vier Doppelbetten können so 64 Mädchen untergebracht werden.

Jetzt geht es an den Innenausbau. Hier brauchen wir dann die Materialien im Container. OSB-Platten für die Decke, Fliesen mit Fliesenkleber, Elektromaterial, Solarmodule mit Wechselrichter, etc.

Es wird bis Ende des Jahres dauern, bis das Gebäude fertig ist. Mit den veranschlagten Kosten von unter 100.000 Euro (inkl. Einrichtungen) kommen wir hin. Nächstes Jahr wird dann in einem separaten kleinen Gebäude eine Küche angebaut und mit Strom gekocht. Dazu wird die PV-Anlage erweitert. Platz haben wir auf dem neuen Dach genug.



Das Hostel befindet sich auf dem Schulgelände. Das Schulgelände ist durch einen Zaun gesichert. Somit können sich die Mädchen sicher fühlen. Der Vorteil, die Mädchen können in den Schulräumen auch abends noch lernen. Daheim ist es schwierig abends zu lernen, weil es oft kein Licht und in vielen Fällen, nur 1-2 Zimmer gibt, in denen das ganze Alltagsleben der Familie stattfindet.

Die Abschlussfeier 2026

Die Abschlussfeier für die examinierten Schüler 2025 fand am 1. Februar 2026 statt. Dr. Mimi Blien war vertretungsweise dabei und hielt die Rede auf der Feier nach Mrs. Mwaache und Dr. Said.

Die Feier wurde wie immer mit lauten und bunten Gesangs- und Sketcheinlagen untermalt und wenn der offizielle Teil vorbei ist, findet die wirkliche Party für die Schüler und Schülerinnen statt. Oft feiern die Eltern und Familien inzwischen noch privat 1-2 Tage weiter. Für die Schüler/innen ist eine höhere Schulausbildung wichtig. Der Lerneifer ist groß und die Lehrer enorm engagiert, um gute Ergebnisse zu erzielen. Hier werden vor der Abschlussprüfung, die jeweils im November statt findet, viele Extrastunden aufgewendet um allen die Möglichkeit eines guten Ergebnisses zu geben. Dies ist für den weiteren Lebensweg der Schüler/innen enorm wichtig.



Bild oben: Die Abschlussklasse 2025

Wir freuen uns auch, dass immer mehr Mädchen den Respekt ihrer Eltern erfahren und eine höhere Schulausbildung besuchen dürfen. Da wo es knapp wird, weil ein Elternteil gestorben ist oder das Geld fehlt, springt Connecting Continents ein und deckt durch die deutschen Patenschaften die jeweiligen Schulausbildungen.

CONNECTING CONTINENTS NEWSLETTER



Die Reise des Containers

Josef Gold fliegt Ende April nach Pemba, weil der Container bis dahin in Pemba sein sollte. Josef, der den Container sorgfältig in Deutschland geplant und mit Helfern gepackt hat, möchte gerne beim Auspacken dabei sein. Der Container legte genau 35.000 km zurück, fast soviel wie einmal um die Erde (40.000 km). Die Abholung in Kirchroth erfolgte am 19.12.25. Die Ankunft in Hamburg war am 21.12.25 und die Weiterfahrt mit dem Schiff ging am 30.12.25 los. Über Südafrika mit Zwischenstopp Mauritius kam er am 20.02.26 in Mumbai/Indien an. Von dort ging es weiter nach Colombo/Sri Lanka, wo er am 07.03.26 ankam. Am 27.3.26 ging es dann endlich weiter nach Zanzibar wo er am 09.04.26 ankommen soll. Die Abwicklung mit dem Zoll und den Hafengebühren wird noch etwas Zeit in Anspruch nehmen, bevor er seine Weiterfahrt mit der Fähre nach Pemba aufnehmen kann. Vom Hafen in Pemba geht's dann weiter mit dem LKW zur Schule - eine lange Reise !

Blick in den Container:



Saubere Umwelt in Pemba

Umweltschutz in Pemba ist uns ein wichtiges Thema und der 2024 gegründete Verein "Environment (Umwelt) Club" der Schule hatte am 18.02.26 ein Treffen mit dem Bürgermeister und einer Art Gemeinderäte von Mgogoni (Bild unten). Die engagierten Lehrer/innen des Clubs klärten über die Folgen von Plastikmüll auf und zeigten die Möglichkeiten einer sinnvollen Entsorgung auf. Der Bürgermeister versprach auch alle Dörfler zu informieren und man vereinbarte gleich einen zweiten Termin direkt in Mgogoni. Für uns ist es sehr berührend diese Entwicklungen zu sehen. Es spornt uns an, auch weiterhin offen und innovativ für die Schule zu sein. Am Ende kommt das große Dankeschön an Euch, das wir nicht oft genug wiederholen können! Ganz herzlichen Dank auch für die weiteren Spenden zum Internatshaus der Mädchen, denen wir hier einen sicheren Ort schaffen können.

Unser Spendenkonto:
Connecting Continents e.V.
IBAN: DE02 7425 0000 0240 3229 66
BIC: BYLADEM1SRG

